



Freebook

Bastelkofferchen



Seite 1

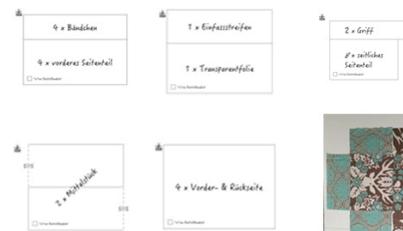
Du brauchst:

Die verwendeten Stoffe sind von FreeSpirit der Serie „Birch Farm“. Du erhältst sie z.B. bei VBS Hobby. Du brauchst 3 Motivstoffe à x 40 cm x 112 cm. Ich empfehle zusätzlich eine feste Einlage für einen guten Stand (ca. 63 x 43 cm). Stickgarn. Optional brauchst Du Einfassband von ca. 2 x 58 cm m Länge und Transparentfolie von 1,2 x 25 cm.



Schnittmuster:

Druck die Schnittmuster mit 100% aus! Schneide alle Schnittmuster aus, lege sie auf den Stoff und markiere (z.B. mit Schneiderkreide) ringsherum 0,7 cm (Füßchenbreite) bis 1 cm Nahtzugabe! Auf dem Foto siehst Du, wie die Stoffteile später zusammengenäht werden.



Bändchen nähen:

Schneide mit der Vorlage vier Streifen Stoff aus. Diese faltest Du der Länge nach von beiden Seiten zur Mitte. Das eine Ende faltest Du noch mal zu einem Dreieck, das Du umklappst, siehe Foto. Dann faltest Du den Stoff der Länge nach und steppst ihn rechts und links knappkantig ab.



Paspelband anbringen:

Die Paspel ist für das Kofferchen optional, bringt aber schön die Form zur Geltung. Die von mir verwendete Paspel gibt es fertig zu kaufen. Stecke sie mit der offenen Kante an die offenen Kanten des Vorder- und Rückteils des Koffers und nähe einmal ringsherum.



Zusammenfügen der Stoffteile und Bändchen:

Als erstes nähst Du auf der Naht des Paspelbandes das vordere Seitenteil am Vorderteil des Koffers fest.



Anbringen der Bändchen:

Zunächst nähst Du die seitlichen Seitenteile am Boden auf der Naht des Paspelbandes fest. Bevor Du jedoch die seitlichen Seitenteile am Deckel annähst, schiebst Du vorher noch auf der rechten und linken Seite je eins der vier Bändchen zwischen Paspel und seitliches Seitenteil. Die offene Kante liegt an der offenen Paspelkante.





Freebook

Bastelkofferchen



Seite 2

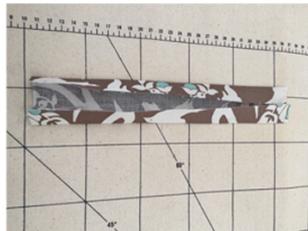
Mittelstück einnähen:

Hast Du alle Seitenteile rechts auf rechts festgenäht, verbindest Du die Stoffstücke per Mittelstück miteinander. Wichtig: Die Seite, die der Kofferdeckel wird, wird komplett festgenäht, die Seite, die dann auf dem Boden liegt, wird nur, wie auf dem Bild zu sehen, an dem Rückteil festgenäht!



Transparentfolien-Fächer (optional):

Bevor Du die Innenteile zusammenfügst, bereitest Du die zwei Innenfächer aus Folie vor. Dazu nimmst Du die zuvor mit Schnittmuster und zusätzlicher Nahtzugabe ausgeschnittene Folie und versiehst sie mit einem eingefassten Rand. Diese Kante besteht aus einem drei Mal gefalteten Stoffstreifen, siehe Foto. Bügel am besten die Kanten vor.



Festnähen der Transparentfolien-Einfassung:

Wie auf dem Foto, klappst Du Deine gefaltete Einfassung auf und nähst sie an den offenen Kanten in der Falte fest. Dann schlägst Du den runtergeklappten Teil um die offene Kante und nähst knappkantig die Einfassung fest.



Transparentfolie aufnähen:

Nun nähst Du auf das innere Deckelteil die Folie knappkantig. Damit zwei Taschen entstehen, nähst Du von oben nach unten eine Trennlinie in der Mitte der Folie und des Stoffes ein. Am besten mit einem Dreifachstich, falls vorhanden, damit die Taschen bei Benutzung gut halten. Danach fügst Du nach dem gleichen Schema wie bei der Außenseite des Kofferchens die Teile zusammen.



Innenstoff:

Nun fügst Du für das Innenleben des Kofferchens alle Teile nach dem gleichen Schema wie für die Außenseite zusammen, nur ohne Paspelband und ohne Bändchen.



Zusammenfügen der Außen- & Innenseite mit Einlagestoff und Einbringen von Bändchen 3 und 4:

Du legst nun das Außen- & Innenteil rechts auf rechts. Zwischen das äußere, seitliche Seitenteil und das innere seitliche Seitenteil der Kofferoberseite schiebst Du mittig Bändchen Nr. 3 und 4. Die offene Kante des Bändches ist dabei bündig mit den offenen Kanten der seitlichen Seitenteile.





Freebook

Bastelkofferchen



Seite 3

Einlage zur Verstärkung:

Jetzt legst Du auf eine der beiden Rückseiten, egal ob die des Innen- oder Außenstoffs die Einlage und schneidest sie auf die gleiche Größe Deiner zusammengenähten Stoffteile. Übrigens, je stabiler die Einlage ist, desto besser. Wähl aber keine zu dicke, sonst schließt das Kofferchen nicht richtig.



Umnähen:

Nun umnäht Du einmal außenrum die Kofferchenkontur und verbindest damit das Außen- und Innenteil. An der unteren Kante lässt Du eine Wendeöffnung. Diese Kante entspricht dem vorderen Seitenteil des Kofferbodens. Ist alles umnäht, schneidest Du die überstehenden Stoffreste so weit wie möglich zurück. Besonders wichtig ist das in dem „Schlitz“ am Mittelstück.



Wenden und umnähen:

Hast Du Dein Kofferchen umgestülpt, steckst Du die Seiten am besten mit Clips fest, damit alles schön straff miteinander verbunden wird. Die offenen Kanten der Öffnung krepelst Du nach innen und steckst sie fest. Nun kannst Du die Außenkontur knappkantig mit einem Gradstich umnähen.



Griff nähen:

Schneide mit dem Schnittmuster 2 x den Stoff für den Griff mit Nahtzugabe aus und 1 x schneidest Du den festen Einlagestoff ohne Nahtzugabe aus. Umnähe die beiden Stoffstreifen rechts auf rechts und lass an einer Seite eine Wendeöffnung. Wende den Griff und schieb den Einlagestreifen rein und nähe die Öffnung zu. Dann nähest Du den Griff mittig auf das vordere Seitenteil des Deckels



Verstärkung der Seitenwende:

Damit der Rand des Kofferchens schön fest ist, empfehle ich die Außenseiten des Mittelstegs nach innen zu klappen und an der oberen Kante festzunähen. Somit entsteht außerdem eine zusätzliche Tasche wie zum Beispiel für Häkelnadeln. Alternativ kannst Du die entstandene Lasche auch mit Druckknöpfen fixieren.



Seiten schließen:

Zum Schluss musst Du die Seitenteile verbinden. Weil die Wände ziemlich dick für die Nähmaschine sind, habe ich sie per Hand mit einem farblich passenden Stickgarn und einer dicken Nähnaedel mit einem Kreuzstich zusammengenäht. Ich empfehle dazu einen Fingerhut und eine Zange, um die Nadel einfach herausziehen zu können.

